



## ZIELE UND INHALTE DES KURSES

- Vermittlung von Informationen und Kenntnissen wie Sterbephasen, Kommunikation, Rituale etc.
- Einübung von Fertigkeiten wie z. B. Gesprächsführung, Wahrnehmen oder Verstehen
- Auseinandersetzung mit persönlichen Einstellungen, Erfahrungen, Gefühlen und Verhalten im Blick auf Sterben, Tod, Trauer und Abschied
- Einüben und Aneignen einer annehmenden und wertschätzenden Haltung

Der Kurs dient der thematischen Vorbereitung Ehrenamtlicher für die Begleitung Schwerstkranker und Sterbender.

Erste Erfahrungen in der Begleitung können während einer Praktikumsphase in häuslichen und stationären Einrichtungen gesammelt werden.



## VORAUSSETZUNGEN

- die Bereitschaft und Offenheit sich auf die Gruppe einzulassen
- eine Beschäftigung mit sich selbst, der eigenen Biografie, den eigenen Stärken und Grenzen
- gemeinsames Lernen in der Gruppe
- Offenheit für spirituelle Themen und alternative Lebensentwürfe
- verbindliche Teilnahme am Kurs
- es finden Auswahlgespräche statt
- über eine ehrenamtliche Mitarbeit entscheiden Sie und wir erst nach dem Kurs
- bei persönlichen Verlusterlebnissen ist ein zeitlicher Abstand von mindestens einem Jahr ratsam

### DAUER

Kursdauer: April bis Oktober 2023

Mittwochs, fünf Samstage und ein Wochenende (siehe Plan)

### KOSTEN

Teilnehmergebühr: 130,00 Euro

Ratenzahlung und/oder Ermäßigung sind nach Absprache möglich

## KURSLEITUNG



**Ute Rodehorst**

Koordinatorin Ambulanter Hospizdienst  
Palliative-Care-Fachkraft  
Fachwirtin im Sozial- u. Gesundheitswesen



**Anne Marie Müller-Domrös**

Koordinatorin Ambulanter Hospizdienst  
Palliative-Care-Fachkraft  
Ehrenamtliche Sterbebegleiterin



**Kathrin Witt**

Koordinatorin Ambulanter Hospizdienst  
Palliative-Care-Fachkraft  
Sozialpädagogin



**Waltraud Passoter**

Koordinatorin i. R.  
Krankenschwester  
Ausbilderin in personenzentrierter Beratung



**Regina Erdelkamp**

Supervisorin, Notfallseelsorgerin, Mediatorin